

Tipps und Ideen zur Durchführung von *Fill Mugs to Fight Hunger* als Schulaktion

Am besten bildet ihr zunächst ein kleines Organisationsteam mit mindestens einer Lehrperson und einer Handvoll Schülerinnen und Schüler. Wenn ihr mehrere Klassen oder die ganze Schule zu Fill-Mugs einladen wollt, findet ihr hier unsere...

Tipps zur Durchführung

1. Schulleitung fragen, ob ihr die Aktion durchführen dürft; Sammelzeit festlegen

Ob ihr von Aschermittwoch bis nach Ostern oder zum Beispiel in den letzten drei Wochen vor Ostern sammelt, ist euch überlassen. Wenn vor allem „Restgeld“ gesammelt wird, werden die Tassen umso voller, je länger sie zuhause stehen. Wenn ihr Aktionen machen wollt – zum Beispiel durch kleine Jobs Geld erarbeiten - könnte ein kürzerer Zeitraum von zwei bis drei Wochen übersichtlicher und besser sein.

2. Aufkleber und Materialien anfordern / Eltern, Schüler- und Lehrerschaft informieren

Bestellt auf der Website Aufkleber, Poster und Infomaterial. Gebt die Anzahl der Aufkleber an, die ihr etwa braucht. Reste könnt ihr nach Ende der Aktion auch zurückschicken. Schreibt einen Infobrief an alle Mitglieder eurer Schulgemeinschaft, vielleicht könnt ihr hierzu auch unser Einladungsschreiben verwenden.

3. Beginn der Aktion: Klassen informieren und Aufkleber verteilen

Für eine kleine Informationsveranstaltung eignen sich die Religions- bzw. Philosophiestunden gut, weil sie meistens in den Jahrgangsstufen parallel liegen. Sprecht die Fachlehrer einfach mal an! Ihr könnt den Film **Child 31** oder **Generation Hope** zeigen, die beide ca. 30 Minuten dauern und über die Arbeit von Mary's Meals informieren. Wenn ihr an einer Grundschule seid, eignet sich der Film **Hoffnungskinder** besser, denn er hat keine Untertitel und dauert nur 15 Minuten. Dann könnt ihr die geplante Fill-Mugs-Aktion vorstellen und Aufkleber an alle verteilen, die mitmachen wollen.

Wichtig: Weist alle Schüler darauf hin, dass ein Aufkleberset fast soviel kostet wie eine Schulmahlzeit. Nur wer mitmachen will, soll eins nehmen. Wer sie „aus Spaß“ irgendwohin klebt, könnte euer ganzes Projekt kaputtmachen. Legt noch einige Aufkleber ins Sekretariat, denn einige machen sogar zwei Tassen voll und brauchen dann noch Aufkleber.

4. Eine riesige Tasse basteln

Aus einer blauen Kunststofftonne lässt sich eine schöne und einmalige Mary's Meals Tasse basteln. Eure Kunstlehrerinnen und Kunstlehrer helfen euch da bestimmt gern!

5. Geldzählung mit der Bank besprechen

Informiert die Bank, an der euer Schulkonto ist, dass ihr am Nachmittag des Sammeltages mit einer Tonne oder einigen Eimern voll Münzgeld kommen werdet. Die Einzahlung am Automaten dauert dann eine Weile, vielleicht kann euch die Bank dabei auch helfen.

6. Palette und Hubwagen oder Eimer für den Sammeltag besorgen

Münzgeld ist schwer! Eine volle Tasse wiegt ungefähr ein Kilogramm. Wenn also 500 Schüler mitmachen und eure Bank nahe an der Schule ist, könntet ihr z.B. die schwere Tonne auf einer Palette mit einem Hubwagen zur Bank fahren. Oder ihr füllt das Geld in viele Eimer um und transportiert diese im Auto zur Bank. Bestimmt Helfer für den Transport zur Bank und das Einzahlen.

7. Ein oder zwei Tage vor dem Sammeltag: Alle an das Mitbringen der Tassen erinnern / Presse informieren!

Erinnert durch eine Durchsage, Plakate an den Türen, per WhatsApp in die Klassen- oder Stufengruppen an das Mitbringen der Tassen! Stellt ein eigenes Film- und Fototeam für die Dokumentation des großen Ereignisses zusammen und nehmt Kontakt zu Medien wie Zeitung, Lokalradio etc. auf.

8. Der Sammeltag

Am Sammeltag könnten sich – nach Absprache mit der Schulleitung - alle Schüler zum Beispiel eine Viertelstunde vor Schulschluss mit ihren Tassen auf dem Schulhof versammeln und diese in die große Riesentasse leeren. Das wird ein tolles Bild sein. Danach wird es besonders spannend, wenn das viele Münzgeld an der Bank gezählt wird.

9. Ergebnis bekanntgeben

Informiert sobald wie möglich – zum Beispiel per Aushang - alle Beteiligten, wieviel Geld gesammelt wurde. Gebt auch an, wie viele Mahlzeiten das sind: Für einen Euro kann Mary's Meals 14 Schulmahlzeiten bereitstellen. 300 Euro wären also schon 4.200 Mahlzeiten, 3.000 Euro sogar 42.000 Mahlzeiten! Es wäre toll, wenn ihr uns bei Mary's möglichst bald berichten könntet, wieviel Geld ihr gesammelt habt. Wir können dann schnell zusammenrechnen, was bei der Aktion von euch Schülerinnen und Schülern in ganz Deutschland gesammelt wurde. Übrigens: Wenn das Geld an Mary's Meals überwiesen wird, sollte unbedingt als Verwendungszweck Fill Mugs angegeben werden.

Danke für euren tollen Einsatz!